

Ornithologische Schnellmitteilungen für Baden-Württemberg

Informationsbrief

Neue Folge 84/85 (Juli 2008)

Ornithol. Schnellmitt. Bad.-Württ. N.F. 84/85 (Juli 2008)



Herausgeber

Ornithologische Gesellschaft Baden-Württemberg e.V. (OGBW)

Redaktion

Jochen Hölzinger, Ulrich Mahler & Andreas Hachenberg

Redaktionsanschrift

Dr. Jochen Hölzinger, Wasenstr. 7/1, D-71686 Remseck,
E-Mail: Jochen.Hoelzinger@ogbw.de

Dokumentationsstelle für die Avifauna Baden-Württemberg

ISSN 0177-5464



Ornithologische Gesellschaft Baden-Württemberg e.V.

4. ordentliche Mitgliederversammlung der OGBW am Samstag, den 9. Februar 2008

Niederschrift

Ort: Hörsaal der Universität Tübingen

Dauer: 10:00 bis 11:30

Moderation: Martin Boschert

Tagesordnung (lt. Einladung):

1. Begrüßung
2. Feststellung der Beschlussfähigkeit
3. Genehmigung der Tagesordnung
4. Bericht des Vorstandes
5. Bericht des Schatzmeisters
6. Bericht der Kassenprüfer
7. Entlastung des Vorstandes
8. Nächste Mitgliederversammlung
9. Verschiedenes

Am 9. Februar 2008 um 10²⁰ Uhr eröffnet Martin Boschert als einer der Vorsitzenden die 4. ordentliche Mitgliederversammlung der Ornithologischen Gesellschaft Baden-Württemberg (OGBW) im Hörsaal der Universität Tübingen, an der 71 Mitglieder teilnehmen. Er moderiert die Versammlung.

TOP 1 Begrüßung

- Martin Boschert begrüßt die anwesenden Mitglieder der OGBW im Namen des Vorstandes.
- Er dankt Matthias Kramer, Andreas Hachenberg und Nils Anthes stellvertretend für alle „Tübinger“, die die heutige Mitgliederversammlung und das nachfolgende Avifaunisten-Treffen vorbereitet haben.
- Er dankt aber auch Friederike Woog und ihren MitarbeiterInnen, die uns bei den Beirats- und Vorstandssitzungen sowie bei der Mitgliederversammlung im vergangenen Jahr im Stuttgarter Museum beherbergt haben.
- Das Vorstandsmitglied Ulrich Mäck wird wegen Krankheit entschuldigt.

- Martin Boschert eröffnet, dass sich die OGBW aus 79 Gründungsmitgliedern am 19.3.2005 auf den heutigen Stand von 292 Mitgliedern entwickelt hat.
- Dann stellt er fest, dass die Mitglieder zur heutigen 4. ordentlichen Mitgliederversammlung frist- und formgerecht geladen wurden: die Einladung ging am 20. Dezember 2007 jedem Mitglied schriftlich per Brief oder per E-Mail sowie Mitte Januar 2008 mit Zusendung der Nr. 83 der „Ornithologischen Schnellmitteilungen“ mit Angabe der Tagesordnung zu.

TOP 2 Feststellung der Beschlussfähigkeit

Martin Boschert weist darauf hin, dass lt. Satzung der OGBW

- jede Mitgliederversammlung beschlussfähig ist, unabhängig davon, wie viele Mitglieder anwesend sind;
- Beschlüsse mit einfacher Mehrheit gefasst werden; bei Stimmgleichheit gilt ein Antrag als abgelehnt.

TOP 3 Genehmigung der Tagesordnung

Die Frage an die Mitglieder auf Annahme oder Ergänzung der Tagesordnung bringt eine einstimmige Annahme durch die Versammlung ohne Ergänzungs- oder Änderungswünsche.

TOP 4 Bericht des Vorstandes (Martin Boschert)

- An der Zusammensetzung des Vorstandes hat sich seit der Wahl am 19.3.2005 in Bad Wurzach nichts geändert: den Vorstand bilden die drei Vorsitzenden Dr. Martin Boschert, Dr. Jochen Hölzinger und Dr. Ulrich Mäck sowie Christian Stohl als Schatzmeister und Ulrich Mahler als Schriftführer.
- In der Zeit nach der letzten Mitgliederversammlung am 24.3.2007 fanden eine Vorstandssitzung am 6.8.2007 sowie je eine Vorstands- und Beiratssitzung am 24.11.2007, jeweils in Stuttgart, statt. Der 2. Beirats-Rundbrief wurde im August 2007 vom Vorstand an die Beiratsmitglieder versandt.
- Dazu liefen im vergangenen Jahr bei jedem Vorsitzenden über 500 Mails im Rahmen der Korrespondenz innerhalb des Vorstandes, des Beirates und der Arbeitsgruppen auf – dies sind allein 10-15 OGBW-E-mails pro Woche, die gelesen und beantwortet sein wollen.
- Bewährt hat sich die Überlegung, die anstehenden Arbeiten nicht nur in den Reihen des Vorstandes bewältigen zu wollen, sondern die Beiräte einzubeziehen. Die bisherigen Arbeitsgruppen haben ihre Arbeit weitergeführt und weitere haben ihre Arbeit aufgenommen oder stehen mit dem baldigen Abschluss der ADEBAR-Kartierungen kurz davor. Damit soll eine effektivere Arbeit ermöglicht und eine zeitnähere Bewältigung der anstehenden Arbeiten erreicht werden. Damit soll auch dem Ansinnen in der Vor-Gründungsphase der OGBW gerechter werden, nämlich die Verantwortung für die Ornithologie in Baden-Württemberg auf eine breitere Basis zu stellen.
- Aus diesem Grund werden auch nach dem Vorstandsbericht weitere Personen über die Fortschritte und Planungen in „ihren“ Arbeitsgruppen berichten.
- Wir freuen uns zwar über die erzielten Fortschritte, auch wenn wir noch nicht mit allem zufrieden sind, wissen aber trotzdem sehr wohl, dass es immer Punkte geben wird, die wir noch nicht geschafft haben und dass deshalb das eine oder andere Mitglied möglicherweise unzufrieden ist. Ich möchte dies ganz offen ansprechen:
 - Wir alle, die wir aktiv mitarbeiten, tun was wir können. Wir tun dies aber ehrenamtlich und die meisten unter uns haben in ihrem Beruf anstrengende Tage

hinter sich, wenn sie sich abends und am Wochenende mit der OGBW beschäftigen. Daher dauert manches einfach etwas länger.

- Wir möchten daher jeden bitten, dem das eine oder andere zu lange dauert oder der sich mit seinen Anliegen noch nicht hinreichend repräsentiert fühlt, sich aufgefordert zu fühlen, sich aktiv in den bestehenden Arbeitsgruppen zu beteiligen oder dem Vorstand eine neue Arbeitsgruppe unter seiner Leitung vorzuschlagen.
- Folgende Arbeitsgruppen haben ihre Arbeit aufgenommen:
 - **Zeitschriften** (Jochen Hölzinger, Nils Anthes, Wolfgang Dornberger, Jost Einstein, Andreas Hachenberg, Wolfgang Lissak, Friederike Woog; ab 2008 Joachim Kuhn; fallweise Ulrich Mäck, Ulrich Mahler)
Zu der sehr erfolgreichen Arbeit bei den OGBW-Zeitschriften werden im Anschluss Nils Anthes und Jochen Hölzinger weitere Ausführungen machen. Ich möchte es an dieser Stelle aber nicht versäumen, allen an der Arbeitsgruppe Beteiligten und vor allem den beiden „Köpfen“ Nils Anthes und Jochen Hölzinger den ausdrücklichen Dank des Vorstandes und ich denke der ganzen Mitgliederschaft der OGBW auszusprechen!
 - Um mit den Dankesworten weiterzumachen: Matthias Kramer hat sich mit ungeheurem persönlichen und auch finanziellen Engagement um die **ADEBAR-Arbeit** in Baden-Württemberg verdient gemacht. Überall war er präsent bei den verschiedenen OAG. Er wird nachher selbst noch etwas zum Stand von ADEBAR sagen.
 - **Elektronische Datensammlung:** Ulrich Mäck, Hans-Günther Bauer, Jost Einstein, Wolfgang Fiedler, Georg Heine, Gerhard Knötzsch und Mathias Kramer (sowie Regionalkoordinatoren). Dazu heute Nachmittag beim Avifaunistentreffen mehr.
 - **Erfassungsprogramme** (in der Gründung): Martin Boschert, Hans-Günther Bauer, Jochen Hölzinger, Mathias Kramer u.a.
 - **Homepage** (bedarfswise)

Alle AG sind selbstverständlich offen für weitere Mitglieder und Mitarbeiter.

- Wir haben die Verantwortung für verschiedene Themen auf verschiedene Personen in der OGBW verteilt bzw. Ansprechpartner für diverse Themen „ernannt“. Ein Schreiben, das dies zum Inhalt hat, soll in der nächsten Zeit an Verbände, Behörden und natürlich auch an die OGBW-Mitglieder versendet werden.

Ansprechpartner sind für

- „**Zentrale Datenverwaltung**“: Dr. Jochen Hölzinger, Wasenstr. 7/1, 71686 Remseck, jochen.hoelzinger@ogbw.de und insbes. „**Avifaunistik-Daten**“: Dr. Martin Boschert, Nelkenstr. 10, 77815 Bühl, martin.boschert@ogbw.de.
- **EDV-Datenerfassung und -verwaltung:** Dr. Ulrich Mäck, Spitalhalde 5, 89340 Leipheim, ulrich.maeck@ogbw.de und Dr. Wolfgang Fiedler, Vogelwarte Radolfzell, Schloßallee 2, 78315 Radolfzell, wolfgang.fiedler@ogbw.de.
- „**Atlas Deutscher Brutvogelarten**“ (ADEBAR): Mathias Kramer, Lilli-Zapf-Str. 34, 72072 Tübingen, mathias.kramer@ogbw.de.
- „**Monitoring seltener Brutvogelarten**“: Dr. Martin Boschert, Nelkenstr. 10, 77815 Bühl, martin.boschert@ogbw.de.
- „**Monitoring häufiger Brutvogelarten**“: Dr. Daniel Schmidt, NABU-Vogelschutzzentrum Mössingen, Ziegelhütte 21, 72116 Mössingen, [daniel](mailto:daniel@ogbw.de).

schmidt@vogelschutzzentrum.de.

- „**Wasservogelzählung**“: Dr. Hans-Günther Bauer, Vogelwarte Radolfzell, Schloßallee 2, 78315 Radolfzell, hans-guenther.bauer@ogbw.de.
- „**Avifaunistische Kommission**“: Daniel Kratzer, Tullastr. 36, 79576 Weil am Rhein, daniel.kratzer@ogbw.de.
- „**Literaturarchiv**“: Dr. Jochen Hölzinger (Adresse s.o.).
- „**Naturschutz**“: Dr. Ulrich Mäck und Dr. Jochen Hölzinger (Adressen s.o.).

Anfragen zu den genannten Themen sollen direkt an die jeweiligen Ansprechpartner, Anfragen und Mitteilungen allgemeiner Art an Ulrich Mäck, den postalischen Ansprechpartner des Vorstandes, gerichtet werden (Adresse siehe oben).

- Unsere Homepage ist mittlerweile seit dem 25.6.2007 online. Im Januar gab es 900 Zugriffe. Eine Yahoo-Group, um wichtige Neuigkeiten und Informationen schnell und einfach verschicken zu können, ist in der Einrichtung begriffen („OGBW-Aktuell“). Hier sollte sich aber die Homepage-Gruppe noch weitere Gedanken machen, welche Nachrichten verschickt werden sollten.
- Der Dachverband Deutscher Avifaunisten e.V. (DDA) hat es sich nach englischem Vorbild zur Aufgabe gemacht, jährlich einen Status-Report zur Vogelwelt „Vögel in Deutschland“ herauszubringen. Das erste Heft 2007, von dem wir einen Posten kostengünstig beim DDA erwerben konnten, bekommen alle Anwesenden kostenfrei. Dieser Statusreport soll möglichst weit verbreitet werden, vor allem auch im politischen Umfeld, um zum Einen über die Entwicklungen in der Vogelwelt auf die Situation in unserer Umwelt aufmerksam zu machen, zum Anderen aber natürlich auch die Aufmerksamkeit auf die Aussagekraft der ornithologischen Daten zu lenken. Es gibt keine andere Organismengruppe, über die ähnlich vollständige und flächendeckende Daten zu Status, Populationsentwicklung etc. über so lange Zeit vorliegen. Das ist durchaus ein politisch wirksames Schwergewicht, das wir dadurch haben.
- Ein reines Werbemittel in eigener Sache, d.h. für die OGBW, sind die neuen OGBW-Pins und -Aufkleber. Wir wollten sie eigentlich jedem Mitglied kostenfrei geben. Da wir aber Ihre Mitgliedsbeiträge verantwortungsvoll verwalten, möchten wir Sie auffordern, uns 1 oder 2 € dafür zu spenden.
- Es gibt sie endlich, die neue Rote Liste der Vögel Baden-Württembergs. Die LUBW (Herausgeber) hat uns für Sie als ehrenamtliche Mitarbeiter einen Rabatt von 30% eingeräumt, so dass das Heft 7,33 € statt 11,00 € kostet. Der Vorstand ist sich einig geworden, das Heft an die Mitglieder kostenlos abzugeben.
- Zu den Zeitschriften führt anschließend Nils Anthes – einer der beiden Schriftführer – aus:

Ornithologische Jahreshefte (JH)

- Der Jahrgang 2007 ist abgeschlossen.
- Ein Registerband der Bände 1-22 wird an alle Mitglieder ausgeliefert.
- Ab diesem Jahr werden die JH zweimal jährlich erscheinen, im Juni und November.
- Sie sollen zukünftig auch online verfügbar sein.
- W. Lissak fertigt dankenswerterweise weiterhin für jede Ausgabe eine neue farbige Titelzeichnung.
- Neu sind zukünftig die Rubriken „Kurze Mitteilungen“ sowie „Rezensionen“.

- Die „Ornithologische Literatur mit Bezug auf Baden-Württemberg ab 1990“ erscheint in Zukunft in den JH, nicht mehr wie bisher in den OS.
- Es ergeht der Aufruf, weitere Beiträge zur Publikation einzureichen (z.B. an die Referenten des anschließenden Avifaunistentreffens); gerade kurze Mitteilungen sind willkommen. Ebenso wird zu Rezensionen neuer Bücher mit direktem Bezug zu Baden-Württemberg aufgerufen. Der Redaktionsbeirat bietet allen Autoren Unterstützung bei der Vorbereitung ihrer Veröffentlichungen an.

Ornithologische Schnellmitteilungen (OS)

- Die OS sollen pro Jahr bis zu viermal elektronisch erscheinen. Jeweils zwei dieser digitalen Ausgaben werden in einer gedruckten Version zusammengefasst und sollen im Juni (Beobachtungen bis Ende Mai) und November (Beobachtungen bis Ende Oktober) erscheinen.
- Nichtmitglieder erhalten die OS gegen eine geringe Unkostenpauschale: 5 € für die digitale und 10 € für die Druckversion.
- Neben den „Aktuellen Beobachtungen“ werden die OS künftig verstärkt Nachrichten der OGBW, Hinweise auf aktuelle Projekte etc. enthalten.
- Außerdem können auch interessante externe Mitteilungen von Gruppen oder Einzelnen in einer Rubrik „Aus dem Lande“ aufgenommen werden. Es wird dazu aufgerufen, kurze Beiträge zu liefern, z.B. aus den Regionen, zu wichtigen Terminen, relevanten politischen Entscheidungen, rechtlichen Änderungen etc.
- Und nun zu ADEBAR. Mathias Kramer gibt einen Rückblick auf seine Aktivitäten, v.a. die Werbung weiterer Kartierer. Inzwischen sind 174 (= 61 %) von den 285 TK 25 vergeben. Durch direkte Kontaktaufnahme war es möglich, durch die Vergabe weiterer Kartenblätter Lücken zu schließen. Hinsichtlich der Grenzblätter gab es einen Aufruf bei den Schweizer Ornithologen.

Die wichtigsten Aufgaben in der nächsten Zeit:

- Verbesserung des Bearbeitungsstandes
- Einwerbung von Fördermitteln
- Umfrage zur Verteilung von in Aussicht gestellten Geldern
- „Feuerwehrkartierung“ 2008
- Überprüfung abgeschlossener Bearbeitungen
- Elektronische Datensammlung (vorgetragen und diskutiert beim nachmittäglichen Avifaunistentreffen). Die elektronische Datenerfassung hatte und hat immer noch einen schweren Start. Ein mittlerweile gelöstes Startproblem ist das Finden eines geeigneten Programms. Wir haben uns also im Vorstand und in der vorbereitenden Arbeit maßgeblich darauf fokussiert, die benötigten Kartengrundlagen möglichst kostengünstig zu bekommen. Sämtliche Vorstöße waren leider erfolglos. Es bleibt uns nichts anderes übrig, als die TK50-DVD beim Landesvermessungsamt zu kaufen. Die günstigste Variante ist dann eine Sammelbestellung mit 50% Rabatt bei mind. 200 Lizenzen (29,50 €). Gleich bedeutend war für uns die Suche nach einem Partner, der die Datenhaltung für die OGBW kostengünstig, natürlich möglichst kostenfrei übernehmen würde und der sich auch in das Korsett, das wir bezüglich der Datenverwendung aufbauen müssen und werden, einzwängen lässt. Wir haben nun die wohl besten Partner gefunden und gewinnen können, zum einen die Vogelwarte Radolfzell zur Datenhaltung und zum anderen Georg Heine mit seinem Programm „MiniAvi“ und dafür sind wir beiden sehr dankbar. MiniAvi ist optimal verwendbar mit Topographischen Karten oder Luftbildern im Hintergrund. Die

Verwendung der Karten ist aber keine zwingende Voraussetzung. Die OGBW könnte die Zwischenfinanzierung aus Vereinsmitteln übernehmen.

Einige grundlegende Dinge sind noch zu klären – an der Klärung/Lösung arbeitet die EDV-Arbeitsgruppe:

- Das Vorgehen bezüglich der Sammlung und Auswertung der EDV-erfassten Beobachtungen: gebietspezifische Vorauswertung durch regionale Koordinationsstellen oder Gesamtauswertung an der Sammelstelle.
- Die Sammelstelle wird die Vogelwarte Radolfzell sein.
- Wir brauchen noch vertragliche Regelungen zur Datenweitergabe für Auswertungen und behördliche Anfragen; letzteres wird immer wertvoller, z.B. für die Berichtspflichten im Zusammenhang mit den EU-Vogelschutzgebieten. Hier haben wir ein gutes Beispiel im DDA. Wir werden dies auf die OGBW anpassen.
- Wichtig wird auch die Betreuung der User sein. Wir denken, dass die Regionalbetreuer hier einige Arbeit investieren müssen, entweder selbst oder durch EDV-Kapazitäten im Bekanntenkreis.

Soweit der Vorstandsbericht. Auf Nachfrage gibt es hierzu keine Wortmeldungen.

TOP 5 Bericht des Schatzmeisters

Im Anschluss an den Bericht des Vorstandes erläutert Schatzmeister Christian Stohl den Kassenbericht (s. die folgende tabellarische Zusammenstellung).

OGBW - Kassenbericht 2007

Kassenstand 01.01.2007		7.505,02 €	
Einnahmen		Ausgaben	
Betriebsrechnung			
Mitgliedsbeiträge 2006	25,00 €	Bankkosten	37,62 €
Mitgliedsbeiträge 2007	6.830,00 €	Mitgliedsbeiträge	618,00 €
Spenden	380,00 €	Schnellmitteilungen	2.941,35 €
Sonstiges	50,00 €	Jahreshefte	2.154,01 €
		Adebar	431,49 €
		Öffentlichkeitsarbeit	1.315,07 €
		Sonst. Geschäftsbedarf	278,03 €
		Zuführung zur Rücklage	1.000,00 €
Gesamt	7.285,00 €	Gesamt	8.775,57 €
Rücklagen			
Rücklage nach § 58 Nr. 6 AO (für EDV-Datenerfassung)	1.000,00 €		
Kontostand zum Jahresende	7.014,45 €		

TOP 6 Bericht der Kassenprüfer

Jürgen Blessing, einer der beiden Kassenprüfer (der andere ist Thomas Lang), berichtet über die Kassenprüfung und stellt fest, dass nach Prüfung der Kasse und der Belege die Kassenführung zu keinen Beanstandungen Anlass gibt, und er empfiehlt deswegen die Entlastung des Schatzmeisters.

TOP 7 Entlastung des Vorstandes

Jürgen Blessing beantragt die Entlastung des gesamten Vorstandes und führt die Abstimmung durch. Die Versammlung stimmt per Handzeichen für die Entlastung ohne Gegenstimmen und Enthaltungen.

TOP 8 Nächste Mitgliederversammlung

Für den Ort der nächsten Mitgliederversammlung, die wieder im frühen Frühjahr stattfinden soll, gibt es auch nach Abfrage in der Versammlung noch keine Vorschläge. Zu bedenken ist, dass sie gut erreichbar sein sollte, da Vorstand und Beirat neu gewählt werden.

TOP 9 Verschiedenes

- Hans-Günther Bauer weist auf die Wasservogelzählung hin, die im November 2008 und Januar 2009 im gesamten Land durchgeführt werden soll und ruft zur Teilnahme auf.
- Wilhelm Nothdurft erkundigt sich, ob der Briefkopf der OGBW auch von Mitgliedern verwendet werden darf. Hierüber muss der Vorstand noch entscheiden.
- Zum Monitoring häufiger Brutvogelarten kann man sich von Daniel Schmidt und Richard Schneider in der Mittagspause beraten lassen.

Nachdem keine weiteren Wortmeldungen vorliegen, schließt Martin Boschert um 11³⁰ die Mitgliederversammlung.

gez. Ulrich Mahler - Schriftführer - 17.05.2008

Nachmittagsprogramm 13:30 – 17:00

14. Avifaunisten-Treffen

1. 13:30 – 14:15 Elektronische Datenerfassung (W. Fiedler, G. Heine).
2. 14:15 – 14:30 Aktuelle Bestandssituation der Heidelerche auf der Schwäbischen Alb (M. Kramer).
3. 14:30 – 14:50 Aktuelle Bestandssituation und Verbreitung des Kormorans in Baden-Württemberg (M. Boschert).
4. 14:50 – 15:00 Aktueller Stand zu den laufenden Programmen „Verstädterung der Ringeltaube“ und „Aktualisierung der Bestandsdaten bei der Uferschwalbe“ (M. Boschert und J. Hölzinger).
5. 15:00 – 15:15 Ergebnisse einer Schwarzspecht-Höhlenbaumerfassung im Landkreis Reutlingen (L. Sikora).

15:15 – 15:45 Kaffeepause

6. 15:45 – 16:00 Aktuelle Bestandssituation des Wiedehopfes am Oberrhein (Ch. Stange).
7. 16:00 – 16:15 Schwarzstorch und Weißrückenspecht (G. Heine).
8. 16:15 – 16:35 Entwicklung der Winterpopulation des Singschwans am Bodensee (G. Knötzsch).
9. 16:35 – 16:55 Herkunft und Aktionsradius farbberingter Singschwäne am Bodensee (H. Jacoby).

Ende der Veranstaltung: gegen 17:00

Brutverbreitung der Haubenlerche in Baden-Württemberg 2006-2008

Die Haubenlerche ging in ihrem Brutbestand im maßgebenden Zeitraum 1980-2004 der neuen Roten Liste der Brutvögel Baden-Württembergs dramatisch um über 50 % zurück. Sie hat darüber hinaus große Teile ihres Brutareals in Baden-Württemberg in diesem Zeitraum aufgegeben. Erlöschen sind die Brutvorkommen z.B. im Taubertal, im Hohenlohischen, im gesamten mittleren Neckarraum, im Donaauraum bei Ulm und in der südlichen Oberrheinebene. Aktuell besiedelt wird nur noch die nordbadische Oberrheinebene. Aber auch dort sind zahlreiche Brutvorkommen inzwischen erloschen. Wir haben 2006-2008 systematisch in der nordbadischen Oberrheinebene in allen Gemeinden eine Haubenlerchen-Kartierung durchgeführt. Die Ergebnisse dieser Untersuchung werden jetzt zusammengestellt.

Wir wären sehr dankbar, wenn wir aus diesem Zeitraum 2006-2008, gerne auch aus den Vorjahren ab dem Jahr 2000, weitere Beobachtungen oder Brutfeststellungen der Haubenlerche erhalten würden. Wir bitten deshalb um die Mitteilung von Beobachtungen an:

Dr. Martin Boschert, Nelkenstraße 10, 77815 Bühl, E-Mail: martin.boschert@ogbw.de oder Dr. Jochen Hölzinger, Wasenstr. 7/1, 71686 Remseck, E-Mail: jochen.hoelzinger@web.de.

Flächendeckende Wasservogelzählung in Baden-Württemberg im Winter 2008/2009

Die Vogelwarte Radolfzell plant mit Unterstützung der Ornithologischen Gesellschaft Baden-Württemberg ein Projekt, bei dem erstmals synchron an **allen Gewässern** des Landes an zwei vorgegebenen Terminen „große Wasservogelzählungen“ (einschl. Möwen) durchgeführt werden sollen. Die beiden Termine sind so gelegt, dass sie mit den ohnehin stattfindenden Wasservogelzählungen (WVZ) im November und Januar zusammenfallen.

An den Wochenenden um den **15./16. November 2008** und um den **17./18. Januar 2009** sollen also alle Gewässer des Landes erfasst werden, also auch solche, die vom bestehenden Zähler-Netzwerk bisher nicht abgedeckt werden.

Das Projekt hat mehrere **Ziele**:

1. Möglichst vollständige Kenntnis über die Bedeutung der einzelnen Gewässer Baden-Württembergs (einschließlich der Grenzgewässer) als Rast- und Überwinterungsgebiete für Wasservögel.
2. Vergleich der Bedeutung der Teilregionen für die einzelnen Wasservogelarten.
3. Abschätzung der Wanderbewegungen innerhalb des Landes vom Spätherbst zum Hochwinter (wenn manche Gewässer zum Januar hin zufrieren).
4. Einschätzung der Bedeutung der Wasservögel bei der (potenziellen) Verbreitung der Vogelgrippe.
5. Eine neue Generation von Wasservogelzählern zu rekrutieren sowie interessierte Vogelkundler für avifaunistische Aufgaben zu begeistern und langfristig in ornithologische Projekte einzubinden.

Wir würden uns sehr freuen, wenn sich die schon eingebundenen Wasservogelzähler entschließen könnten, an den genannten Wochenenden weitere, noch nicht erfasste Gewässer in ihrer Region als Zählgebiet zu übernehmen, und vor allem, wenn noch nicht eingebundene Vogelkundler sich an diesem ehrgeizigen Projekt beteiligen könnten.

Als Ansprechpartner zur Vergabe der Zählgebiete und weitere Fragen zu den Wasservogelzählungen stehen folgende Personen zur Verfügung:

Bodenseegebiet: Hans-Günther Bauer, Vogelwarte Radolfzell, 07732 150 150; bauer@orn.mpg.de

Süd-/östliches Oberschwaben (oberschwäb. Seen; Argen etc.): Georg Heine, AG Wangen, Tel. 07531 882239; Georg.Heine@uni-konstanz.de.

Östliche Donau und Nebengewässer (östlich Zwiefaltendorf bis bayer. Landesgrenze); Stau- und Baggerseen im **Raum Ulm:** Tobias Epple, OG Ulmer Raum, Tel. 0172 1811122; Tobi.ulm@web.de; Gerrit Nandi, Tel. 0731 1441214; gerrit.nandi@gmx.de.

Mittlere Donau und Nebengewässer (westlich Zwiefaltendorf bis Geisingen) sowie **nördliches Oberschwaben**, Alb einschl. Federsee, Krauchenwies etc.: Jost Einstein, NABU Federsee, Tel. 07582 1566; Jost.einstein@nabu-federsee.de.

Westliche Donau, Baar (Riedbaar; Donauzuflüsse; Kleinseen): Helmut Gehring, OAG Riedbaar. Gehring.vs@t-online.de.

Hochrhein (wird von der Schweiz aus organisiert): Verena Keller, Vogelwarte Sempach, Tel. 0041 41 462 9720; verena.keller@vogelwarte.ch.

Südlicher Oberrhein (einschl. Seitenkanal; Altrheinarme; Baggerseen, Zuflüsse etc.): Karl Westermann, Fachschaft Südlicher Oberrhein, Tel. 07643 8828; fosor@t-online.de.

Nördlicher Oberrhein (einschl. Staustufen; Altrheinarme und Baggerseen): Günther Müller, OAG Karlsruhe, Tel. 07242 7910; anataidae@web.de.

Neckar (einschl. Nebenflüsse; Baggerseen); **Nordöstliches Bad.-Württ.** (Tauber etc.). Michael Schmolz, OAG Stuttgart, Tel. 0711 6740262 (0160 96824296); michael.schmolz@t-online.de.

Es wäre schön, wenn dieser Aufruf auch an Ornithologen des Landes weitergegeben würde, die keine Schnellmitteilungen empfangen.

Hans-Günther Bauer (Projektkoordinator)

Station Randecker Maar - Vogelzug/Insektenwanderungen

Sind Sie daran interessiert, wandernde Vögel und Insekten systematisch zu erfassen und dabei Ihre feldornithologischen oder entomologischen Kenntnisse um eine interessante Komponente zu erweitern? Zum Beispiel um die Fähigkeit, kleinste Vögel auf riesige Entfernungen nach Trupform und Flügelschlagfrequenz zu bestimmen oder ziehende Schmetterlinge auf Distanz am Flugbild zu erkennen, auch ohne ihre Farben zu sehen? Dann sollten Sie einmal am Randecker Maar mitarbeiten!

Auch 2008 werden wieder ornithologisch und entomologisch interessierte Personen für die Planbeobachtungen des sichtbaren Tagzugs von Vögeln und Insekten an dieser Station am nördlichen Steilabfall der Schwäbischen Alb (bei Kirchheim/Teck) gesucht.

Für die Stationsleitung und die Stellvertretung sind von 25. August 2008 bis 6. November (unterteilbar in längere Zeitabschnitte) bezahlte Stellen zu vergeben. Voraussetzung sind sehr gute feldornithologische Kenntnisse, organisatorische Fähigkeiten und selbständiges Arbeiten.

Auch weitere Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen sind willkommen (freie, einfachste Unterkunft in der Station). Finanzielle Zuschüsse sind nach Absprache bei der Anmeldung möglich.

Von Juli bis Oktober bestehen für ein bis zwei entomologisch Interessierte auch Möglichkeiten zur Erarbeitung von Diplom- oder Zulassungsarbeiten an ziehenden Wanderinsekten, wie Schwebfliegen, Hymenopteren, Käfern usw..

Bewerbungen unter Angabe des gewünschten Zeitraums und der persönlichen Kenntnisse sowie des Alters möglichst rasch an:

Dr. h.c. Wulf Gatter
Buchsstr. 20, D-73252 Lenningen
Tel. 07026-2104, Fax 07026-600840
E-Mail: wulfgatter@aol.com

Aktuelle Beobachtungen 2008 mit Nachträgen 2007 (Folge 66)

zusammengestellt von **Jochen Hölzinger, Ulrich Mahler** und **Andreas Hachenberg**

Zusammenfassung

- großer Einflug von Rotfußfalken.
- früh: Knäkente, Schwarzmilan, Turteltaube und Teichrohrsänger.
- spät: Merlin und Bergfink sowie Zwergdommel und Weißbartseeschwalbe.
- und folgende Seltenheiten*: Eistaucher, Zwergscharbe, Nacht-, Rallen- und Kuhreiher, Löffler, Zwerg- und Rothalsgans, Kleine Bergente, Büffelkopf- und Schwarzkopfruderente, Schlangennadler, Steppenweihe, Gänsegeier, See-, Habichts-, Zwerg-, Schrei- und Steinadler, Raufußbussard, Rötel- und Würgfalke, Stelzenläufer, Säbelschnäbler, Triel, Steppenkiebitz, Regenbrachvogel, Teichwasserläufer, Steinwäzler, Odinshühnchen, Dünnschnabelmöwe, Steppenmöwe, Lach-, Raub-, Küsten-, Weißflügel- und Weißbartseeschwalbe, Fahlsegler, Bienenfresser, Kalander- und Kurzzeihenlerche, Felsen- und Rötelschwalbe, Sporn- und Rotkehlpieper, Zitronenstelze, Maskenschafstelze, Trauerbachstelze, Sprosser, Seidensänger, Grünlaubsänger, Mauerläufer, Berghänfling, Haken- und Karmingimpel, Schneeammer u.a.

Erläuterungen

* (am Artnamen und am Datum) vorbehaltlich der Anerkennung durch die jeweilige Seltenheitenkommission.

OS = Ornithol. Schnellmitt. Bad.-Württ. N.F.

Ausgewertete Medien (Symbole am Beobachternamen):

- ¹ Ornithologischer Rundbrief für das Bodenseegebiet Nr. 187 (Februar 2008) bis Nr. 188 (Mai 2008).
- ² Vogelkundliche Rundbriefe Lkr. Ravensburg (Nr. 314–23.3.2008 bis Nr. 328–29.6.2008), zusammengestellt von G.Heine.
- ³ BARTHEL, P.H. (2007): Bemerkenswerte Beobachtungen. Dezember 2007 bis Februar 2008.- Limicola 22: 57-69.

* Mitteilungen aus dem Internet.

Die Beobachtungen im Einzelnen

Eistaucher*: Je 1 am 4.12.2007 bei Weil am Rhein LÖ (A.Torkler³), vom 12.1.-6.2.2008 bei Liedolsheim und Hochstetten KA (S.Dill, E.Himmelsbach) und am 19.1.2008 auf dem Stau Krafft-Plobsheim/Elsaß (B.Disch, J.Rupp, J.-M.Bronner, J.P.Hiss, N.Hoffmann, A.Chabrol). Auf dem Bodensee 1 ad. im PK am 18.5.2008 im Rheindelta (I.Weiß u.a.*).

Zwergscharbe*: Je 1 am 29.12.2007 im Rheindelta (E.Albegger & S.Götsch³) und am 13.2.2008 bei Weil am Rhein LÖ (A. Torkler).

Rohrdommel: Je 1 – z.T. abends abziehend – am 2.1., 4.1., 10.2., 24.-28.2., 6.3., 18.-19.3., 24.3. und 26.3.2008 in der Wagbachniederung KA/HD (S.Dill, G.Freundlieb, G.Göring, E.Himmelsbach, T.u.W.Lang, U.Mahler), außerdem je 1 am 16.12.2007 am Mindelsee KN

(R.Schlenker¹), am 12.1. und 19.1.2008 bei Niederhausen EM (B.Disch, J.Rupp), 2 am 12.1. (D.Bruderer¹) und 1 am 14.1.2008 im Rheindelta (W.Leuthold¹), 1 am 24.2.2008 im Langenauer Ried UL (M.Rau*), nächtliche Flugrufe am 28.2.2008 über Kreuzlingen/Schweiz (S.Werner¹), je 1 am 23.4.2008 abends rufend abziehend im Weingartener Moor KA (J. Rathgeber) und am 31.5.2008 bei Thannhausen GZ (N.Grimbacher*).

Zwergdommel: 1 juv. noch vom 1.-3.10.2007 im Rheindelta (P.J.Brändli & S.u.H.Werner¹).

Nachtreiherr: 1 ad. am 28.4.2008 am Bucher Stausee AA (E.Thielscher), 4 am 9.5. und 1 am 20.5.2008 bei Laupheim BC (T.Epple u.v.a.*), 2 ad. vom 12.-15.5. und 2 (1 ad., 1 vj.) am 26.5.2008 am Pleidelsheimer Baggersee LB (J.Blessing; D.Knöpfler*), 1 am 13.5.2008 bei Wangen RV (G.Heine²), 3 (2 ad, 1 K3) am 19.5.2008 im Rheindelta (I.Weiß u.a.*), 1-2 vom 23.5.-15.6.2008 am Stockenweiler Weiher RV (S.Reball & M.Finkenzeller²), 1 am 29.5.2008 bei Warthausen RV (J.Dämmgen²), 2 am 31.5.2008 bei Neu-Ulm (W.Gaus*), je 1 am 4.6.2008 an den Mooswaldseen GZ (T.Epple*), am 3.6.2008 im Riedheimer Moos GZ (K.-E. Engenhardt*) und am 28.6.2008 bei Rißtissen UL (K.Bommer*).

Rallenreiherr: 1 ad. am 8.6.2008 am Illerstausee Kardorf MN (W.Einsiedler²).

Kuhreiherr*: 9 am 23.4.2008 in der Wagbachniederung KA/HD (H.Vogt; Belegfoto), je 1 vom 26.-27.4.2008 in Offenburg (C.Beutel, U.Schnürer) und am 30.4.2008 im Hockenheimer Rheinbogen HD (A.Arnold) und bis zu 10 vom 27.4.-2.5.2008 bei Leimersheim GER (C. Dietzen, E.u.V.Schmidt u.a.*). Am Bodensee 1 am 1.9.2007 bei Gaißau/Vorarlberg (G. Sieber¹).

Seidenreiherr: Je 1 am 29.3.2008 am Illerstausee Kardorf MN (W.Einsiedler²), vom 25.-27.4.2008 am Schwarzensee RV (G. Feistauer, K.H.Siebenrock & Dieter Kraus²), am 25.4. und 30.5.2008 am Altrhein Wyhlen LÖ (D.Kratzer & T.Dossenbach*) und am 4.5.2008 am Rohrsee RV (U.Grösser²), 1-3 vom 4.5.-17.5.2008 am Öpfinger Stausee UL (K.Bommer²; T. Epple & G.Nandi*), 1-4 vom 7.- 28.5. und 3-4 vom 13.-14.6.2008 am Schursee GZ (T. Epple, G.Nandi, K.Anka, K.Schilhansl, S.Böhm, O.,H.u.K.Bihlmaier, R.Schuster u.a.*), je 1 am 10.5.2008 am Neuravensburger Weiher RV (M.Finkenzeller²) und am 12.5.2008 im Taubergießen EM/OG (H.Klein, G.Sennert), 2 am 24.5. (J.Blessing), je 1 vom 28.-31.5.2008 an den Mooswaldseen DLG (R.Schuster, H.u.T.Epple, K.Schilhansl & H.u.K.Bihlmaier*), am 28.5. (U.Mahler) und 15.6.2008 in der Wagbachniederung KA/HD (T.Lang), je 1 am 31.5.2008 bei Maria Thann RV (G.Heine²) und am 24.6.2008 bei Bühl TÜ (H.Baur*) sowie 18 am 23.6.2008 bei Wyhlen LÖ (R. Freuler*).

Silberreiherr: Im gesamten Schwäbischen Donaumoos UL/GZ/DLG max. 73 am 20.1. (K. Schilhansl & K.Anka*), 96 am 5.2. (T.Epple u.a.*) und mind. 50 am 13.3.2008 (U.Mäck). Außerdem 11 am 13.1.2008 in den Elzwiesen EM/OG (J.Rupp), 27 am 26.1.2008 im Leipheimer Moos GZ (U.Mäck), 17 am 15.3. auf der gesamten Riedbaar VS, max. 31 am 29.3.2008 am Rohrsee RV (W.Einsiedler u.a.²), mind. 12 am 13.4. und 14 am 8.4.2008 am Unterhölzer Weiher VS (F.Zinke u.a.).

Purpureiherr: Erste Beobachtung in der Wagbachniederung KA/HD am 30.3.2008 (S. Dill, G.Freundlieb; H.Bott*), außerdem je 1 am 18.4.2008 am Illerstausee Kardorf MN (K. Petermann), am 1.5.2008 im Pfrunger Ried RV (P.Roth²), am 2.5.2008 am Altrhein Wyhlen LÖ (D.Kratzer & T.Dossenbach*) und am 11.5.2008 am Bucher Stausee AA (P.Wolf), 2 am 12.5.2008 im Gundelfinger Moos DLG (S.Böhm*), je 1 am 16.5.2008 am Faiminger Stausee DLG (T.Epple & M.Gädeke*) und am Hinteren See Reusten TÜ (V. Dorka), am 17.5.2008 am Aalkistensee PF (J.Blessing), am 18.5.2008 an den Krauchenwieser Seen SIG (K. Zachmann, K.F.Gauggel & M.Sindt²), am 23.5.2008 am Schlingsee RV (B.Schaudt), am 25.5.2008 am Schursee DLG (O.Bihlmaier*), am 29.5.2008 am Schmiechener See UL (T. Epple*) und am 4.6.2008 im Finkenmoos RV (G.Rager²).

Schwarzstorch: Je 1 am 7.3.2008 an den Sendener Kiesseen NU (W.Einsiedler*), am 18.3.2008 bei Mittelstadt RT (R.Armbruster, S.Vohr), am 19.3.2008 bei Schlier RV (B. Deuringer²) und über der Wagbachniederung KA/HD (S.Dill), am 23.3.2008 bei Sinsheim HD (J.Ebert), bei Ingerkingen BC und bei Bettighofen UL (K.Bommer²), am 28.3. (U. Grösser²) und 24.4.2008 (M.Biggel & M.Brantner²) im Wurzacher Ried RV, am 30.3.2008 bei Adelshofen HN (R.Kimmich), am 4.4.2008 im Bregtal VS (F.Zinke), bei Engetsweiler RV (A.Lipsius²) und bei Schlier RV (L.Ramos²), am 7.4.2008 bei Herdwangen RV (K. Fenger²) und am 12.4.2008 bei Fronreute RV (B.Bauhofer²), je 2 am 12.4.2008 bei Bad Waldsee RV (A.Elliger) und am 16.4.2008 bei Kümmerazhofen RV (K. Wirth²), je 1 vom 18.-21.4.2008 im Aldorfer Wald RV (H.Mönkemeyer, B.Deuringer & H.Dewindinat²), am 19.4.2008 bei Hattenburg RV (J.Dämmgen²), am 19.4. und 26.4.2008 im Gundelfinger Moos DLG (T.Epple, G.Nandi & A.Koch*) sowie am 20.4.2008 im Pfrunger Ried RV (P.Roth²), 2 am 25.4.2008 Federsee BC (K.Zachmann²), 1 am 28.4.2008 bei Altshausen RV (Epp fide Henzler²), am 30.4.2008 3 im Rimpachmoos RV (M.Ege²), 2 am Federsee BC (K.Zachmann, M.Sindt & D.u.W.Baumann²) und 1 bei Schlier RV (H.Merten²), je 1 am 2.5.2008 am Alrtheim Wyhlen LÖ (D.Kratzer & T.Dossenbach*) und am 3.5.2008 bei Arnach RV (W.u.T. App²), 1 am 3.5. (K.u.T.Streit) und 3 am 11.5.2008 (K.,M.u.D.Hubatsch, U.Mahler u.a.) ziehend über der Wagbachniederung KA/HD, je 1 am 4.5. und vom 23.-24.5.2008 bei Moor RV (G. Heine, N.Kraus & F.Schellmann²), vom 4.-5.5.2008 bei Bettighofen UL (K.Bommer²), am 8.5.2008 bei Malaichen RV (H.-G.Bauer²), am 12.5.2008 an den Krauchenwieser Seen SIG (K.F.Gauggel, M.Sindt & K.Zachmann²) und am 19.5.2008 im Gründlenried RV (U. Weiland²), 2 am 19.5. (J.Mauch²) und 15.6.2008 bei Ried RV (G.Lang²), je 1 am 1.6.2008 bei Schellenberg RV (K. Wirth²), am 3.6.2008 bei Oberharbrechts RV (M. Lechner²) und am 16.6.2008 auf der Ketscher Rheininsel HD (A.Arnold).

Löffler: 2 am 25.4. (Fladt*) und 1-2 ad. am 12.5.2008 (T.u.W.Lang, U.Mahler) in der Wagbachniederung KA/HD, 1 vom 7.-8.5. und 2 am 28.5.2008 am Schursee DLG (T.Epple, K.Anka, I.Keller, S.Bosch, R.Schuster u.a.*). Am Bodensee 1 juv. noch vom 4.11.-16.12.2007 (OAG Bodensee¹) und 1 ad. vom 15.-16.5.2008 im Wollmatinger Ried KN (I.Weiß u.a.*).

Zwergschwan: 5-8 ad. vom 17.11.2007-24.2.2008 im Ermatinger Becken KN (H.Jacoby u.a.¹) und 7 (5 ad., 2 juv.) vom 23.11.2007-2.3.2008 im Eriskircher Ried FN (G.Knötzsch u.a.¹).

Singschwan: 2 ad. am 6.1.2008 auf dem Bucher Stausee AA (K.Rögelein) und mind. 9 am 21.2.2008 bei Pfohren VS (J.Unger). Im Ulmer Raum 1 vom 6.1.-3.2. bei Öpfingen und Griesingen UL, 5-11 vom 13.1.-7.2. auf dem Oberelchinger Stausee NU, 7 am 20.1. auf dem Erbacher Stausee UL, 18-50 vom 27.1.-24.2.2008 auf dem Faiminger Stausee DLG und 17 am 27.1.2008 auf den Mooswaldseen GZ (K.Anka, H.Attinger, H.Bihlmaier, S.Böhm, R. Diesch, K.Drissner, K.-E.Engenhardt, H.u.T.Epple, K.Güthner, A.Hachenberg, H.P.Kapfer, W.Kurz, E.Maier, G.Nandi, N.Röder, K.Schilhansl, M.Schmid u.v.a.*). Neues Maximum auf dem Bodensee mit 667 im Januar 2008 (OAG Bodensee¹).

Zwerggans*: 5 vom 7.12.2007-21.1.2008 und 2 am 17.4.2008 auf dem Kirnbergsee VS (F. Zinke).

Rothalsgans*: Je 1 vom 15.-26.1.2008 auf dem Öpfinger Stausee UL (W.Podzsun, T.Epple, G.Nandi, N.Röder, M.Schmid, M.Gädeke, K.Anka, K.Güthner u.a.*), vom 3.-4.2.2008 bei Dellmensingen UL (T.Epple, G.Nandi & A.Hachenberg*) und am 7.2.2008 auf dem Rohrsee RV (K.Bommer*).

Knäkente: Jeweils 1,0 bereits am 23.2.2008 bei Mechttersheim SP (M.Wink*) und am 24.2.2008 bei Moos KN (J.Blessing).

Kleine Bergente*: 1,0 vom 6.1.-13.3.2008 bei Weil und Märkt LÖ (J.Blessing; D.Kratzer, A.Torkler, C.Pielsticker, T.Dossenbach u.a.*).

Eisente: Je 1 am 19.1.2008 auf dem Stau Krafft-Plobsheim/Elsaß (B.Disch, J.Rupp, J.-M.Bronner, J.,P.Hiss, N.Hoffmann, A.Chabrol), am 20.1.2008 bei Freistett OG (H.Püschel, I.Birkhold) und vom 23.-24.4.2008 auf dem Öpfinger Stausee UL (K.Bommer¹).

Trauerente: 5 am 18.5.2008 im Rheindelta (I.Weiß u.a.*).

Samtente: 2 am 31.12.2007 bei Liedolsheim KA (E.Himmelsbach), 1 am 5.1.2008 im Taubergießen OG (B.Disch), 2 vom 5.-14.1.2008 bei Karlsruhe (S.Dill, F.Scholler), 3 am 6.1.2008 bei Märkt LÖ (D.Kratzer & T.Dossenbach*), 1 vom 15.-17.1. bei Weiher KA und 2 am 18.1.2008 bei Leopoldshafen KA (S.Dill), 9 am 19.1.2008 auf dem Stau Krafft-Plobsheim/Elsaß (B.Disch, J.Rupp, J.-M.Bronner, J.,P.Hiss, N.Hoffmann, A.Chabrol), 3 am 20.1. auf einem Baggersee bei Freistett OG sowie 3 am 20.1., 2 am 10.2. und 15.3.2008 auf dem Rheinstau Freistett OG (H.Püschel, I.Birkhold), 4 noch bis 25.2. und 1 am 9.3.2008 in der Wagbachniederung KA/HD (J.Blessing, S.Dill, E.Himmelsbach, U.Mahler, A.Scheurer, C.Walter; s. auch OS 83), 2 am 6.3.2008 auf den Thannhauser Seen GZ (N.Grimbacher*), 1 am 29.3. und vom 5.-6.4.2008 auf den Mooswaldseen GZ (T.u.H.Epple, A.Hachenberg & G.Nandi*).

Büffelkopfente*: 0,1 vom 25.12.2007-24.1.2008 im Rheindelta (J.Ulmer¹), 1,0 am 13.1. (G.Juen¹) und 25.1.2008 bei der Insel Mainau KN (S.Werner¹) und 0,1 am 16.3.2008 vor Unteruhldingen FN (F.Portala¹) sowie 0,1 vom 3.-4.5.2008 auf dem Rohrsee RV (K.Bommer, W.Backhaus & U.Grösser¹).

Schwarzkopfruderente*: 0,1 am 19.1.2008 auf dem Stau Krafft-Plobsheim/Elsaß (B.Disch, J.Rupp, J.-M.Bronner, J.,P.Hiss, N.Hoffmann, A.Chabrol) und 1,0 am 13.2.2008 in Mannheim (W.Dreyer).

Schwarzmilan: Je 1 schon am 20.2.2008 bei Reicheneck RT (G.u.R.Armbruster) und am 28.2.2008 bei Marbach LB (F.Holzwarth).

Schlangenadler*: 1 Totfund am 3.7.2007 bei Bregenz/Vorarlberg (A.Schönenberger¹).

Rohrweihe: Überwinterung von 0,1 ad. bis 17.2.2008 in der Wagbachniederung KA/HD (J.Blessing, S.Dill, G.Freundlieb, T.u.W.Lang, U.Mahler, A.Scheurer, C.Walter u.a.; s. auch OS 83).

Steppenweihe*: 1,0 am 8.4.2008 bei Seligweiler UL (G.Nandi*) und 0,1 am 24.9.2007 im Eriskircher Ried FN (OAG Bodensee¹).

Gänsegeier*: 2 kreisend (wohl diese Art) am 26.4. und 1 am 26.5.2008 bei Hausen im Tal SIG (fide D.Haas*), je 1 am 1.5.2008 bei Ebingen BL (fide D.Haas*), am 8.5. und 20.5.2008 bei Seebach OG (J.Klüber), am 20.6.2008 bei Hechingen BL (D.Baumann*) und vom 20.-21.6.2008 an einem toten Fuchs bei Jungingen BL (R.Bosch & B.Junck*), 3 am 22.6.2008 bei Gönningen RT (W.Schmid), 1 am 25.6.2008 in 1.300 m Höhe im Aufwind über Neidlingen ES (aus dem Segelflugzeug beobachtet, V.Saile & S.Killinger*), 2 am 26.6.2008 grenznah im Kanton Aargau/Schweiz (O.Heeg*), je 1 am 29.6.2008 bei Wyhlen LÖ (D.Kratzer) und am 30.6.2008 an einem toten Schaf bei Durlach KA (fide U.Mahler).

Seeadler: Je 1 ad. am 5.2.2008 an den Mooswaldseen GZ (T. Epple*) und am 13.2.2008 am Faiminger Stausee DLG (H.Epple*) sowie 1 am 24.3.2008 an den Fetzer Seen DLG (J.Günther*).

Habichtsadler*: 1 K2 am 8.5.2008 bei Wyhlen LÖ (A.Torkler*) und am 9.5.2008 bei Lörrach (A.Schröter*).

Zwergadler*: Je 1 am 29.4.2008 am Illerstausee Kardorf MN (W.Einsiedler²), am 3.5.2008 im Eriskircher Ried FN (G.Knötzsch & W.Frenz*) und am 28.7.2007 über Konstanz (S. Werner¹).

Schreiadler*: Je 1 am 8.9.2007 ziehend über Ravensburg (R.Martin¹) und am 7.10.2007 im Eriskircher Ried FN (M.Hemprich & R.Martin¹).

Steinadler*: 1 am 1.6.2008 bei Zähringen FR (K.-E.Engenhart & T.Epple*) und 1 immat. am 18.6.2008 bei Dobel CW (M.Heller).

Raufußbussard*: Je 1 vom 13.12.2007-17.1.2008 bei Pföhren VS, am 23.2. bei Villingen VS sowie am 1.4. und 18.3.2008 bei Donaueschingen VS (F.Zinke u.a.) sowie am 2.1.2008 in der Wagbachniederung KA/HD (V.Schmidt).

Rötelfalke*: 1,0 am 15.5.2008 bei Neu-Ulm (H.u.T.Epple*).

Rotfußfalke: Am Illerstausee Kardorf MN 3,1 am 29.4., 2 (1,0) am 1.5., 3,2 vom 2.-3.5., 4,1 vom 4.-5.5., 2,1 am 6.5. und 4,2 am 7.5.2008 (W.Einsiedler & R.Mayer²), im Pfrunger Ried RV 2 am 30.4.2008 (P.Wilhelm²), im Ramminger Moos UL 0,1 am 30.4. und 15 am 14.5.2008 (H.u.T.Epple*), am Federsee BC 2,0 vom 30.4.-2.5., 8,3 am 5.5., 12 am 6.5., 5 am 9.5., 13 am 10.5., 35 am 11.5., 15 am 12.5., 35 am 13.5., 32 am 14.5., 14 am 15.5., 9 am 16.5., 4 am 24.5. und 1,0 am 25.5.2008 (H.Holland, S.Frosdorfer, V.Keinath, H.-M.Koch, K.Petermann, M. Sindt, D.u.W.Baumann, W.Einsiedler & K.Zachmann²), im Gundelfinger Moos DLG 0,1 am 3.5. (T.Epple u.v.a.*) und 1,0 am 12.5.2008 (S.Böhm*), in der Wagbachniederung KA/HD 1,0 am 3.5. (R.Martin, K.u.T.Streit), 0,1 am 4.5. (E.Himmelsbach), mind. 5 (2,0 ad., 1,0 K2, 0,2-0,3) am 10.5.2008 (H.Klein, U.Mahler, G.Sennert; jagen v.a. schwärmende Maikäfer), ständiger Durchzug mit mind. 13 (6,7) am 11.5. (E.Himmelsbach, T.u.W.Lang, U.Mahler u.a.), 1 am 12.5., mind. 3 (2,1) am 13.5. und 0,2 am 14.5.2008 (J.Bayer, C.Dietzen, M.Fader, J.Fleig, E.Himmelsbach, U.Mahler, V.Schmidt), im Wurzacher Ried RV 0,1 am 4.5. (M. Biggel & M.Brantner²), 10 am 11.5. und 5 am 13.5.2008 (U.Grösser & W.Einsiedler²), bei Kiebingen TŪ 1,0 ad. am 6./7.5., 0,1 ad. am 10.5.2008, 0,2 ad. am 24.5.2008, 1,0 K2 am 25./26.5.2008 (R.Kratzer, S.Bauer A.Hachenberg, N. Anthes, V. Dorka, J. Voßmerbäumer u.a.*), am Rohrsee RV 2,2 vom 8.-10.5. und 10 vom 11.-13.5., 2,2 am 11.5., 4,1 am 23.5., 2,2 am 24.5. und 1 am 1.6.2008 (K.Bommer W.Einsiedler, G.Feistauer, U.Grösser, G.Heine, G.Lang & V.Keinath²), am Schurrsee DLG 2 am 8.5. (K.Anka u.a.*) und 1 vom 9.-10.5.2008 (T. Epple, G.Nandi, K.Schilhansl u.a.*), im Leipheimer Moos GZ 7 am 8.5., 8 am 9.5., 8,10 vom 11.-12.5. und 5 am 20.5.2008 (K.Anka, H.u.T.Epple, K.Schilhansl u.v.a.*), am Tüllinger Berg LÖ 2,0 am 9.5.2008 (A.Torkler*), bei Ulm 1 am 10.5.2008 (T.Epple*), bei Oberluizen RV 1,0 am 10.5.2008 (G.Heine²), bei Brühl HD 1,0 (K2) am 10.5. und 1,0 ad. am 25.5.2008 (A.Stöhr, C.Stohl), im Dietmannser Ried RV 7 am 11.5.2008 (G.Lang²), am Wuhrmühleweiher RV 2 am 11.5. und 4 am 24.5.2008 (P.Seefelder & B.Schaudt²), bei Stetten BC 0,1 am 12.5.2008 (T.Epple & G.Nandi*), 3,0 am 12.5.2008 bei Ludwigsfeld NU (N. Röder*), bei Goldberg AA 1,0 am 12.5.2008 (E.Thielscher*), bei Rußheim KA 6 (4,2) am 12.5.2008 morgens und 26 abends (H.Geyer), am Illerstausee Kellmünz BC 2,2 am 12.5. und 1,0 am 22.5.2008 (K.Petermann²), bei Rheinbischofsheim OG 1,1 am 13.5.2008 (M. Boschert), bei Brugg RV 1 am 13.5.2008 (K.-H.Siebenrock²), im Arrisried RV 1 am 13.5.2008 (K.-H.Siebenrock²), am Metzisweiler Weiher RV 4 am 14.5.2008 (B.Schaudt²), über Stuttgart 4,3 am 14.5.2008 (D.Knöpfler*), an den Fetzer Seen DLG 8 am 15.5. (K.Anka & K. Schilhansl*) und 2,1 am 25.5.2008 (O.Bihlmaier*), bei Hirschau TŪ 2,1 am 16.5.2008 (J. Fleig*), bei Heidelberg 1,0 am 18.5.2008 (F.Müller*), im Obenhauser Ried NU 3,0 am 20.5.2008 (T.Epple u.v.a.*), in den Bodenmösern RV 1 am 25.5.2008 (G.Lang²), bei Riftissen UL 0,1 am 28.5.2008 (J.Mayer, T.Epple u. a.*), am Argensee/Wuhrmühle RV 4 am 8.6.2008 (P.Seefelder²).

Merlin: 0,1 noch am 10.5.2008 in der Wagbachniederung KA/HD (H.Klein, U.Mahler, G. Sennert).

Würgfalk*: 1 vom 24.-25.3.2008 im Gundelfinger Moos DLG (J.Günther*; T.Epple, K. Schilhansl).

Baumfalk: Je 1 bereits am 12.4.2008 in der Wagbachniederung KA/HD (V.Schmidt) sowie am 13.4.2008 bei Bad Dürkheim VS (F.Zinke). und an den Krauchenwieser Seen SIG (K. F.Gauggel, K.Zachmann & S.Frosdorfer²).

Kranich: Überwinterung von 1 ad. vom 1.1.2.2007-10.2.2008 im Rheindelta (A. Schönenberger, H.Salzgeber, G.Sieber, J.Ulmer, W.Oberhänsli, S.Trösch u.a.¹). 2 am 10.2.2008 in der Wagbachniederung KA/HD (B.u.C.Aly), mind. 500+30 am 1.3.2008 über Brühl HD (A.Stöhr, C.Stohl, J.Weinhart u.a.), 1 am 3.3.2008 bei Vorbachzimmern TBB (W.Hemmer), am 4.3. 50 bei Oberndorf TBB (W.Dornberger) und 22 über Oberkirch OG (C.Müch), am 5.3.2008 20 bei Niederstetten TBB (W.Dornberger), 25 am Rossweiher PF (M.Heller), 150 über Kirrlach KA (A.Ullrich, H.Klaus) und 30-40 über Zeutern KA (H. Ruck), 120-130 am 6.3.2008 über Rußhein KA (H.Geyer), am 8.3.2008 50 über Vaihingen LB (M.Heller) und 24 über der Wagbachniederung KA/HD (W.Jansen), 2 am 8.3. und 24 am 15.3. im Ramminger Moos UL sowie 7 am 15.3.2008 im Langenauer Ried UL (T.Epple & K.-E.Engenhart*), 2 am 13.3.2008 im Ramminger Donaumoos UL (U.Mäck), 5 am 13.3. und 6 am 23.3.2008 im Gundelfinger Moos DLG (R.Sammer & M.Schmid*), 6 am 14.3.2008 über Heidelberg (H.Staudter*), 20 am 15.3.2008 über Karlsruhe (C.Weber), am 19.3.2008 >50 über Eppelheim HD (A.Landau*) und 8 über dem Wurzacher Ried RV (U.Grösser²), 2 (1 ad., 1 vj.) am 6.4.2008 über Volkersheim UL (K.Bommer²), 2 am 10.4.2008 im Leipheimer Moos GZ (R.Sammer & W.Kaletka*), je 1 am 18.5.2008 im Obenhauser Ried NU (T.Epple*) und am 24.5.2008 ziehend über die Wagbachniederung KA/HD (U.Eidam, K.-H.Grass u.a.).

Austernfischer: Je 1 am 15.5.2008 am Faiminger Stausee DLG (K.Anka & K.Schilhansl*), am 28.4. und 2.5.2008 am Altrhein Wyhlen LÖ (D.Kratzer & T.Dossenbach*).

Stelzenläufer: 2 am 18.4.2008 bei Wyhlen LÖ (R.Freuler & U.Kägi*), 8 am 20.4.2008 bei Kiebingen Tü (C. Gumpel, A. & P. Nunner), 2 am 30.4.2008 am Federsee BC (K.Zachmann, M.Sindt & D.u.W.Baumann²), in der Wagbachniederung KA/HD 4 am 13.5., 3 vom 14.-16.5., 2 vom 17.-21.5. und 5 vom 22.-25.5.2008 (J.Bayer, J.Blessing, U.Eidam, M.Fehlow, J.Fleig, G.Freundlieb, K.-H.Grass, E.Himmelsbach, T.u.W.Lang, U.Mahler, E.u.V.Schmidt, C.Stohl u.a.), 1 am 1.5.2008 bei Bühl Tü (A.Hachenberg, R.Kratzer, R.Armbruster, H.Baur u.a.*), 3 am 2.5.2008 im Eriskircher Ried FN (G.Knötzsch*), 1 am 9.5. am Schurrsee DLG, 2 am 12.5. und 17.5.2008 bei Rißtissen UL (T.Epple & G.Nandi*), 2 vom 16.-17.5.2008 am Bucher Stausee AA (P.Wolf) und 3 am 17.5.2008 am Stockenweiler Weiher RV (G. Feistauer²).

Säbelschnäbler: 1 am 27.3. (K.Petermann²) und 2 am 12.5.2008 (W. Einsiedler²) am Illerstausee Kardorf MN, 2 am 5.4.2008 am Schurrsee DLG (T.Epple & G.Nandi*), 1 am 28.4. und 2.5.2008 am Altrhein Wyhlen LÖ (D.Kratzer & T.Dossenbach*) sowie 2 vom 22.-25.6.2008 in der Wagbachniederung KA/HD (U.Mahler, A.Ullrich u.a.).

Triel: 1 am 5.10.2007 im Rheindelta (P.Willi¹).

Kiebitzregenpfeifer: 2 am 17.5. und 1 vom 18.-23.5.2008 in der Wagbachniederung KA/HD (T.u.W.Lang, U.Mahler, E.u.V.Schmidt u.a.) und 1 am 29.-31.5.2008 bei Rißtissen UL (T. Epple, M.Fader & J.Mayer*).

Goldregenpfeifer: 41 am 2.3. und 2 am 12.3.2008 bei Kirchdorf/Iller BC (W.Einsiedler & T.Epple*), je 1 am 9.5.2008 in der Wagbachniederung KA/HD (H.Klein, U.Mahler) und am 14.5.2008 am Federsee BC (K.Zachmann²).

Steppenkiebitz*: 1 schon vom 29.2.-2.3.2008 in der Elzniederung OG (J.Rupp, M.Boschert & W.u.I.Finkbeiner³).

Sanderling: 1 vom 1.-2.5.2008 am Illerstausee Kardorf MN (W. Einsiedler & K. Petermann²).

Sichelstrandläufer: 1 am 13.4.2008 an den Krauchenwieser Seen SIG (K.F.Gauggel & K.Zachmann²).

Regenbrachvogel: 2 am 9.4.2008 bei Rißtissen UL (T.Epple*), 8 am 10.4.2008 im Ramminger Moos UL (K.Anka, T.Epple & K.Schilhansl*), 1 am 19.4.2008 im Gundelfinger Moos DLG (A.Koch, T.Epple & G.Nandi*), 2 vom 21.-24.4.2008 am Federsee BC (K. Zachmann²), je 1 am 4.5.2008 bei Walldürn MOS (F.Laier*), am 15.5.2008 bei Neu-Ulm (H.u.T.Epple*) und am 20.5.2008 bei Sand OG (M.Boschert).

Teichwasserläufer*: Je 1 am 5.8.2007 im Wollmatinger Ried KN (H.Jacoby¹), vom 8.-10.5.2008 bei Rißtissen UL (H.u.T.Epple & G.Nandi*) und am 18.6.2008 am Schurrsee DLG (T.Epple*).

Steinwäzler: 1 am 13.5.2008 in der Wagbachniederung KA/HD (J.Bayer).

Steppenmöwe*: 1 am 5.2.2008 am Bucher Stausee AA (W.Schwarzmeier, H.Schmid).

Odinshühnchen: Je 1 am 11.9.2007 auf dem Bodensee-Obersee (S.Werner & T.Basen¹) und am 15.6.2008 bei Wyhlen LÖ (R.Freuler*).

Schwarzkopfmöwe: 13 ad. am 23.12.2008 durchziehend in der Wagbachniederung KA/HD (J.u.J.Völlm).

Dünnschnabelmöwe: 2 am 28.4.2008 am Altrhein Wyhlen LÖ (D.Kratzer & S.Kaiser*).

Lachseeschwalbe*: 1 am 28.5.2008 am Öpfinger Stausee UL (K.Anka, K.Bommer, J.Mayer, W.Poweleit u.a.²).

Raubseeschwalbe: 1 am 20.4.2008 in der Wagbachniederung KA/HD (V.Schmidt).

Küstenseeschwalbe*: Je 1 am 23.5.2008 am Illerstausee Kardorf MN (W. Einsiedler²), am 28.5.2008 am Öpfinger Stausee UL (J.Mayer, T.Epple u.a.*), 1 am 4.6.2008 am Schurrsee DLG (T.Epple*), am 8.6.2008 am Rohrsee RV (U.Grösser²) und am 21.6.2008 am Roxheimer Altrhein LU (J.Bayer & V.Schmidt*).

Weißflügelseeschwalbe: 1 am 4.5.2008 am Illerstausee Kardorf MN (W.Einsiedler & R. Mayer²), 3 am 5.5.2008 am Öpfinger Stausee UL (K.Bommer²) und bei Rißtissen UL (T. Epple & G.Nandi*), je 1 am 6.5.2008 am Vöhringer Baggersee NU (T.Epple*), am 9.5.2008 in der Wagbachniederung KA/HD (H.Klein, U.Mahler, G.Sennert) und am Bucher Stausee AA (K.Rögelein, P.Wolf) und am 10.5.2008 bei Bühl TÜ (R.Kratzer*), 2 am 14.5.2008 am Schurrsee DLG (H.u.T.Epple*) und 5 am 17.5.2008 am Federsee BC (T.Griesohn-Pflieder u.a.*).

Weißbartseeschwalbe: In der Wagbachniederung KA/HD 1 am 29.4. (J.Bayer), 9 am 1.5. (J.Blessing, E.u.V.Schmidt, G.Schön u.a.), 1 vom 2.-5.5. (J.Bayer, U.Mahler, R.Martin, K.u.T.Streit; R.Weck*), 2 am 12.5., 3 am 13.5., 1 am 28.5. und 3 am 7.6.2008 (J.Bayer, J. Fleig, T.u.W.Lang, U.Mahler u.a.), außerdem je 1 vom 11.-12.4.2008 bei Wyhlen LÖ (S. Kaiser*) und vom 20.-23.4.2008 an den Krauchenwieser/Zielfinger Seen SIG (K.Zachmann, K.F.Gauggel, M.Sindt & V.Keinath²), am Federsee BC 2 am 23.4., 1 vom 28.-29.4., 2 am 30.4. und 1 am 2.5. (K.Zachmann, M.Sindt & D.u.W.Baumann²) sowie je 3 am 14.5. (S. Frosdorfer*) und 31.5. (P.Roth²), 15 am 16.5. und 5 am 17.5.2008 (T.Griesohn-Pflieder u.

a.*), 2 am 27.4.2008 am Rheinstau Freistett OG (H.Püschel, I.Birkhold), je 1 am 4.5. und vom 17.-18.5.2008 am Illerstausee Kardorf MN (W.Einsiedler & R.Mayer²), 1 am 10.5. und 6.6. und 2 am 4.6.2008 am Schurrsee DLG (K.Schilhansl u.a.*) und am 13.5. und 3.6.2008 am Öpfinger Stausee UL (T.Epple & G.Nandi*), 8 am 14.5.2008 am Federsee BC (K.Zachmann & S.Frosdorfer²), je 1 am 24.5.2008 am Roxheimer Altrhein LU (V.Schmidt*), am 28.5.2008 am Öpfinger Stausee UL (T.Epple, J.Mayer u.a.*), am 8.6. (G.Nandi*) und 2.7.2008 (K.Bommer*) bei Laupheim BC, vom 12.-15.6.2008 am Donaurieder Stausee UL (T.Epple*) und am 19.6.2008 bei Bühl TÜ (R.Kratzer³) sowie 6 am 19.6.2008 an den Mooswaldseen GZ (K.Anka & K.Schilhansl*). Am Bodensee 1 noch am 4.11.2007 bei Romanshorn/Schweiz (P.Lustenberger¹) und 38 am 19.5.2008 im Rheindelta (I.Weiß u.a.*).

Trauerseeschwalbe: Mind. 220 am 11.5.2008 am Federsee BC (S.Frosdorfer*).

Turteltaube*: 1 bereits am 19.3.2008 in der Wagbachniederung KA/HD (J.Fleig).

Kuckuck: Erste Sänger ab 4.4.2008 in der Wagbachniederung KA/HD (U.Mahler).

Sumpfohreule: Je 1 am 30.1.2008 im Rheindelta (A.Schönenberger¹) und am 23.3.2008 bei Pforzheim-Eutingen (N. Anthes).

Alpensegler: Je 1 am 11.4. und 1.5.2008 in Wangen RV (G.Heine²).

Fahlsegler*: 1 am 29.4.2008 am Roxheimer Altrhein LU (J.Bayer*).

Bienenfresser: 18 am 3.5.2008 bei Haunsheim DLG (T.Epple u.v.a.*), mind. 15 am 10.5.2008 ziehend über der Wagbachniederung KA/HD (U.Mahler), 4 am 11.5.2008 im Lkr. SIG (A.u.K.Zachmann²) und 8 vom 31.5.-1.6.2008 im Donautal (S.u.T. Haug & P. Roth²).

Kalanderlerche*: 1 am 3.5.2008 bei Wyhlen LÖ (D.Kratzer*) und 1,0 singend am 6.6.2008 bei Allensbach KN (S.Werner*).

Kurzzehenlerche*: 1 am 20.4. und 2 am 3.5.2008 im Rheindelta (M.Hemprich*), 1,1 vom 30.4.-25.5. und 1 bis 3.6. sowie 1 weitere am 5.5.2008 bei Mittelstadt RT (R.Armbruster, S.Vohr) und 2 am 10.5.2008 bei Obermusbach FDS (J.Kläger & J.Eppler*).

Felsenschwalbe*: Je 1 am 22.5.2008 bei Tegernau LÖ (D.Kratzer & T.Dossenbach*) und am 4.10.2007 am Hohenkrähen im Hegau KN (OAG Bodensee¹).

Rötelschwalbe*: Je 1 am 3.4.2008 am Faiminger Stausee DLG (K.Schilhansl*), am 7.4.2008 bei Konstanz (S.Werner*) und am 17.4.2008 bei Märkt LÖ (Ö.Akeret*)

Baumpieper: Erste Durchzügler ab 1.4.2008 über der Wagbachniederung KA/HD (U.Mahler).

Spornpieper*: 1 am 17.9.2007 im Eriskircher Ried FN (OAG Bodensee¹).

Rotkehlpieper*: 1 am 20.4.2008 ziehend über der Wagbachniederung KA/HD (R.Martin), am 22.4.2008 2 bei Steinbach BAD (M.Boschert) und 1 bei Rißtissen UL (T.Epple*), je 1 am 5.5.2008 bei Bettighofen UL (K.Bommer²) und am 13.5.2008 am Bucher Stausee AA (E.Thielscher*).

Zitronenstelze*: 1,0 am 28.4.2008 bei Öpfingen UL (V.Lönnecke-Gabel*).

Maskenschafstelze*: 1,0 am 7.5.2008 bei Rißtissen UL (T.Epple & J.Mayer*).

Trauerbachstelze*: Jeweils 0,1 am 22.3. (T.u.W.Lang) und am 27.6.2008 (U.Mahler) in der Wagbachniederung KA/HD sowie 1,0 am 8.4.2008 bei Donaurieden UL (T.Epple & A.Koch*).

Seidenschwanz: 2 am 15.12. bei Salem FN, 5 am 16.12. bei Überlingen FN und 3 am 17.12.2008 bei Uhldingen FN (D.Koch), 14 am 20.1.2008 bei Neckargröningen LB (J.Hölzinger).

- Sprosser:** 1 Fängling am 19.9.2007 au der Mettnau am Bodensee KN (U.Querner¹).
- Hausrotschwanz:** 1,1 am 6.1.2008 in Reihen HD (M.Hummel), 0,1 am 24.1.2008 in Kappishäusern ES (M.Dallmann) und 1 am 31.1.2008 in Sulz RW (H.D.Schrode).
- Seidensänger*:** 1 am 30.7.2007 im Rheindelta (D.Bruderer¹).
- Rohrschwirl:** Erster Sänger am 6.4.2008 in der Wagbachniederung KA/HD (U.Mahler).
- Schlagschwirl:** 1,0 singend am 3.-18.5.2008 an den Krauchenwieser Seen SIG (K.F.Gauggel, T.Haug, V.Keinath, D.Krallmann, P.Roth, M.Sindt & K.Zachmann²).
- Sumpfrohrsänger:** 2 bereits am 20.4.2008 in der Wagbachniederung KA/HD (F.Schmid).
- Teichrohrsänger:** 1 bereits am 4.4.2008 am Stockenweiler Weiher RV (S.Reball²).
- Mönchsgrasmücke:** 1,1 am 25.12.2007 in Ziegelhausen HD (H.Holland) sowie jeweils 0,1 am 24.1.2008 in Heubach AA (K.Debler*) und am 12.2.2008 in Heidelberg (M.Braun, D. Koch, S.Uebbing & C.Weidner*).
- Grünlaubsänger*:** 1 am 17.10.2007 im Wollmatinger Ried KN (S.Werner & R. Sokolowski¹).
- Zilpzalp:** 1 am 3.1.2008 bei Neckargröningen LB (J.Hölzinger).
- Sommergoldhähnchen:** Mind. 2-3 vom 11.-13.1. und am 25.1.2008 in der Wagbachniederung KA/HD (U.Mahler) und 1 am 12.1.2008 bei Kirchheim LB (J.Blessing).
- Mauerläufer*:** 1 am 6.1.2008 im Steinbruch Istein LÖ (D.Kratzer & T.Dossenbach*).
- Bergfink:** Je 1,0 singend am 19.4.2008 am Hirschauer Baggersee TÜ (A.Hachenberg) und am 12.5.2008 in der Wagbachniederung KA/HD (C.Dietzen).
- Berghänfling*:** 12 am 11.1.2008 bei Bodman KN (H.Werner¹).
- Karmingimpel*:** 2 am 3.5.2008 bei Oberried RV (G.Heine).
- Hakengimpel*:** 1,0 am 2.10.2007 im Glatttal zwischen Glatt und Hopfau RW (H.D.Schrode).
- Gimpel („Tröter“):** 2,3 am 3.12.2007, 2 am 15.1. und 1 am 25.2. bei Villingen VS sowie 2,1 am 19.1.2008 in Donaueschingen VS (F.Zinke), je 1 am 1.1., 27.1. und 9.2.2008 in der Wagbachniederung KA/HD (U.Mahler), am 9.1.2008 am Pleidelsheimer Baggersee LB (J. Blessing), am 9.1. bei Kappishäusern ES und 10.1.2008 bei Metzingen RT (M.Dallmann), am 9.1. und 2.2.2008 am Rossweiher PF (J.Blessing), am 12.1. bei Söflingen UL und am 13.1.2008 bei Ermingen UL (W.Nothdurft), 2 am 26.1.2008 im Leipheimer Moos GZ (U. Mäck), je 1 am 8.3.2008 in Villingen und bei Pfohren VS (F.Zinke). Am Bodensee ab Mitte November: 1 am 16.11.2007 bei Meckenbeuren FN (M.Hemprich¹).
- Schneeammer:** 2 bereits am 21.10. und 1 am 25.11.2007 über bzw. im Eriskircher Ried FN (J.Günther¹), 10 am 12.11.2007 über Konstanz (B.Porer¹), 1,0 am 12.11. (J.Ulmer¹) und 2 am 18.11.2007 im Rheindelta (C.Meier-Zwicky¹).

Schlafplatzzählungen

zusammengestellt von **Jochen Hölzinger** und **Ulrich Mahler**

Kormoran – *Hoch- und Oberrhein*: Taubergießen OG 310 am 5.1.2008 (R.Birkenberger, J.Ruf, J.Rupp, F.Saumer); Wagbachniederung KA/HD mind. 74 am 19.1. und 95 am 29.1.2008 (U.Mahler); Ladenburg 30 am 23.2.2008 (M.Wink*). – *Sonstiges Land*: Obere Donau bei

Donaueschingen VS 108 am 17.11., 152 am 23.11., 143 am 3.12., 144 am 5.12., 136 am 13.12. und 131 am 18.12.2007, 83+59 am 8.1., 158 am 10.1., 29+21+60 am 20.1., 41+82 am 4.2., 139+12 am 22.2., 152 am 23.2., 136+51+26 vom 15.-18.3. und 76+7 vom 13.-16.4.2008 (F.Zinke).

Silberreiherr: 15-33 vom 4.11.2007-8.3.2008 bei Neudingen VS (F.Zinke), im Taubergießen 21 am 5.1.2008 bei Kappel OG (R.Birkenberger, J.Ruf, J.Rupp, F.Saumer) und 40 am 6.1.2008 bei Niederhausen EM (J.Rupp) sowie 9-19 vom 25.2.-6.4.2008 in der Wagbachniederung KA/HD (G.Freundlieb, U.Mahler).

Gänsesäger: 17,17 am 5.12. und 13,28 am 14.12.2007 sowie 24,26 am 23.2.2008 bei Pfohren VS (J.Unger, F.Zinke), 9,23 am 17.1. und 10,20 am 10.2.2008 bei Wolterdingen VS (H. Kaiser, F.Zinke) und 19-30 vom 19.1.-15.2.2008 auf dem Aalkistensee PF (J.Blessing).

Kornweihe: 2,11 am 4.11. und 1,5 am 13.12.2007 bei Pfohren VS (F.Zinke).

Star: 360 am 9.2.2008 bei Pfohren VS (F.Zinke).

Grünfink: Mind. 200 am 13.1. und 350 am 13.2.2008 2007 in der Wagbachniederung KA/HD (U.Mahler).

Nahrung und Ernährungsverhalten verschiedener Vogelarten

zusammengestellt von **Jochen Hölzinger** und **Ulrich Mahler**

Graureiherr: Am 18.4.2008 versucht 1 Reiherr in der Wagbachniederung KA/HD einen ad. Zwergtaucher zu verschlingen. Nach zahlreichen vergeblichen Schluckversuchen mit häufigem Wiederausspeien (>30 min) gibt der Reiherr auf. (U.Mahler).

Habicht: Die Rupfung eines Sperber-Terzels am 3.3.2008 bei Urloffen OG dürfte wohl auf einen Habicht zurückzuführen sein, alle Umstände deuten darauf hin. (C.Münch)

Teichhuhn: 1 Ind. frisst am 8.4.2008 an den Resten eines frischtoten Kaninchens am Ufer eines Baggersees bei Urloffen OG. Ein besetzter Fuchsbau befindet sich in 30 m Entfernung. (C.Münch)

Lachmöwe: In der Wagbachniederung KA/HD fressen mind. 12 Möwen unreife Kirschen, die sie im Sitzen und auch fliegend vom Baum pflücken. (U.Mahler)

Ringeltaube: Am 11.1.2008 fressen 5 Tauben in Reutlingen die Beeren des Efeu (*Hedera helix*). (J.Hölzinger)

Hausrotschwanz: Ein Paar füttert am 12.6. und 13.6.2008 seine fast flüggen Jungvögel mit Beeren der Wilden Johannisbeere (*Ribes rubrum*) in Pforzheim. (G.Vögele)

Amsel: Am 22.4.2008 frisst 1,0 im Garten einen Bergmolch (*Triturus alpestris*). Über mehrere Minuten hebt der Vogel den Molch mehrfach auf, schüttelt ihn, lässt ihn wieder fallen, bis er ihn schließlich verschlingt. (K.Budweiser)

Mönchsgrasmücke: Ein Paar füttert am 18.6.2008 seine Jungvögel mit Beeren der Wilden Johannisbeere (*Ribes rubrum*) in Pforzheim. (G.Vögele)

Rabenkrähe: Auf der Landesstraße zwischen Kirchartd und Berwangen HN nimmt 1 Krähe am 22.3.2008 eine überfahrene Erdkröte (*Bufo bufo*) mit dem Schnabel auf und trägt sie auf ein nahe gelegenes Feld, wo sie sie verzehrt. (M.Hummel)

Haussperling: Am 8.3.2008 sitzen 14 (8,6) Sperlinge in einem Feldahorn (*Acer campestre*) in Bissingen LB und fressen die angeschobenen Knospen von den Zweigen. Die äußeren Knospenhüllblätter werden im Schnabel aussortiert und fallen gelassen. (M.Koch)

In Oberkirch OG fressen am 9.3.2008 10-12 Sperlinge die Blütenknospen von *Amelanchier lamarckii*. (C.Münch)

Berichtigungen

OS 83:

Teichwasserläufer*: Nicht nur 1, sondern 3 am 27.8.2007 am Öpfinger Stausee UL (G. Adam).



Ornithologische Gesellschaft Baden-Württemberg e.V. (OGBW) Mitgliedsantrag

Mitgliedschaft: Mit meiner ersten Unterschrift beantrage ich meinen Beitritt zur OGBW;
mit meiner zweiten Unterschrift ermächtige ich die OGBW widerruflich, den Mitgliedsbeitrag abzubuchen!

Art der Mitgliedschaft* (bitte ankreuzen!)	Einzelmitglied* <input type="checkbox"/> 35 €	Familienmitglied* <input type="checkbox"/> 45 €	„Ermäßigtes“ Mitglied* <input type="checkbox"/> 15 €	Förderndes Mitglied* mind. <input type="checkbox"/> 50 €	Korporatives Mitglied* mind. <input type="checkbox"/> 100 €	Spende Betrag: €
Name(n)*, Adresse, Telefon und E-Mail-Adresse	Name(n)*: Adresse: Telefon und E-Mail-Adresse:					
Datum, Ort und 1. Unterschrift	1. Unterschrift (Beitritt zur OGBW)					
Bankverbindung (mit BLZ)	Bank: Bankleitzahl: Konto-Nr.:					
Datum, Ort und 2. Unterschrift	2. Unterschrift (Abbuchungsermächtigung)					

(* Erläuterungen siehe Seite 2)

Am 19. März 2005 wurde die „Ornithologische Gesellschaft Baden-Württemberg (OGBW)“ in Bad Wurzach aus der Taufe gehoben. Sie löst die seit 35 Jahren bestehende und nicht vereinsmäßig organisierte „Arbeitsgemeinschaft Avifauna Baden-Württemberg“ ab und übernimmt u.a. deren Aufgaben und Tätigkeiten. Sie ist als gemeinnützig anerkannt.

Die OGBW will auf der Grundlage und in Fortsetzung der bisherigen ornithologischen, naturschützerischen und naturpolitischen Arbeit in Baden-Württemberg mit eigenen Untersuchungen nach wissenschaftlichen Methoden zur Erforschung der Vogelwelt Baden-Württembergs und zu einem umfassenden Schutz ihrer Lebensräume beitragen, insbesondere durch

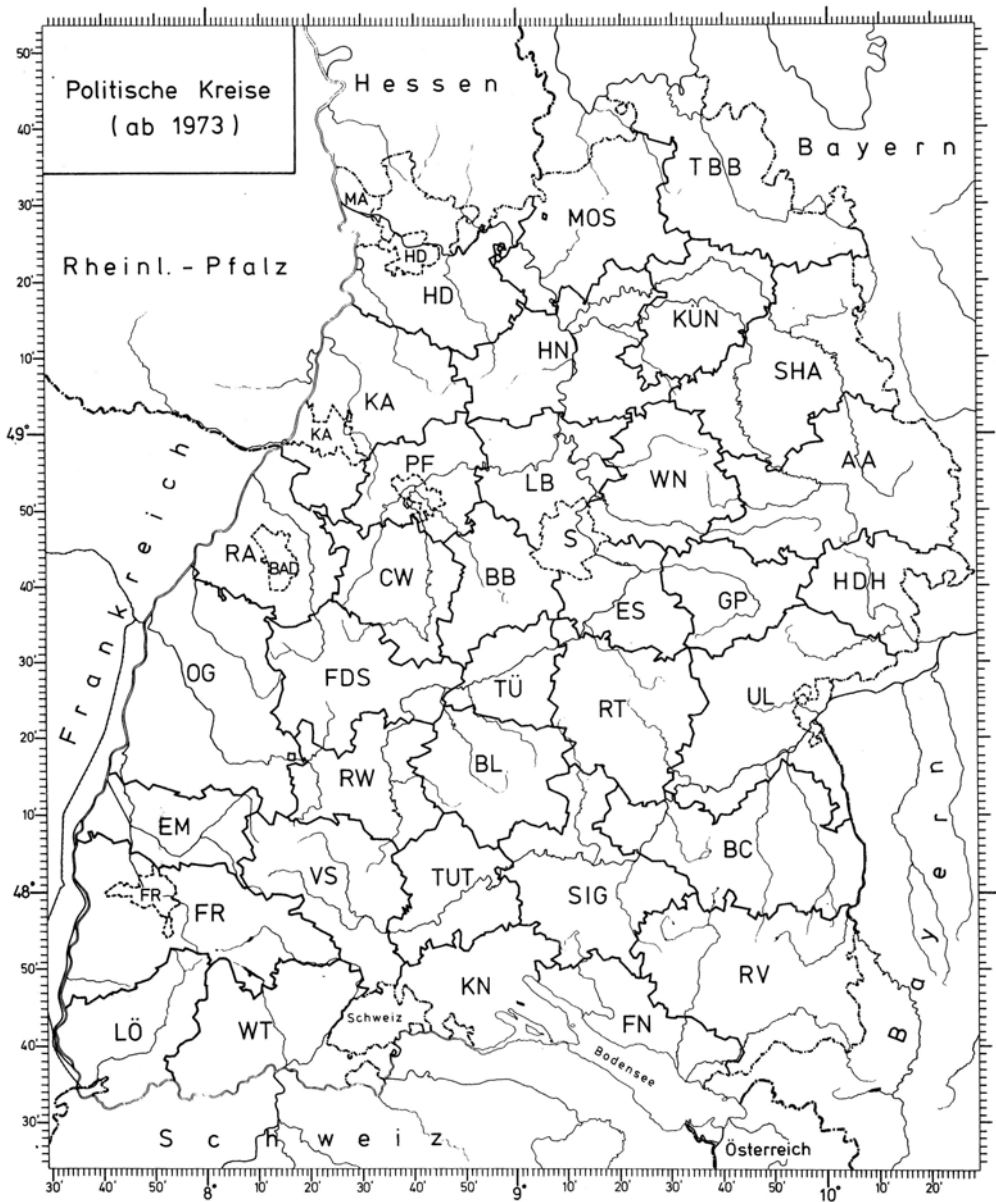
- die Förderung der landeskundlichen Forschung in Baden-Württemberg auf dem Gebiet der wissenschaftlichen Vogelkunde,
- die Erhebung und Auswertung avifaunistischer Daten, die Durchführung von Erfassungsvorhaben und die Publikation der Ergebnisse,
- die Förderung des Vogelschutzes auf wissenschaftlicher Grundlage,
- die fachspezifische Unterstützung des Naturschutzes und der praktischen Naturschutzarbeit,
- die Förderung der Zusammenarbeit aller baden-württembergischen Ornithologen,
- die Förderung der Jugendarbeit,
- die Durchführung von Tagungen sowie
- die Herausgabe einer wissenschaftlichen Zeitschrift.

Erläuterungen zum Mitgliedsantrag der OGBW:

- **Bitte beachten Sie:** Mit Ihrer ersten Unterschrift beantragen Sie Ihren Beitritt zur OGBW; mit Ihrer zweiten Unterschrift ermächtigen Sie die OGBW, den Mitgliedsbeitrag abzubuchen. Diese Ermächtigung können Sie jederzeit widerrufen.
- **Mitgliedsbeiträge:** Angegeben ist jeweils der Mindest-Jahresbeitrag. In den Mitgliedsbeiträgen ist der Zeitschriftenbezug („Ornithologische Jahreshefte für Baden-Württemberg“ und „Ornithologische Schnellmitteilungen für Baden-Württemberg“) enthalten. Die Höhe der Beiträge wurde von der Mitgliederversammlung am 24.3.2007 beschlossen.
- **Familienmitgliedschaft:** Die ganze Familie kann zu einem einheitlichen Beitrag von 45 € Mitglied werden. Dazu tragen Sie bitte die Namen der Familienmitglieder im Namenfeld ein.
- **Ermäßigte Mitgliedschaft:** Schüler, Studenten, Wehr- und Zivildienstleistende können zu einem ermäßigten Beitrag von 15 € Mitglied werden. Der Nachweis erfolgt über eine Kopie der Studienbescheinigung, des Studentenausweises, des Wehrpasses, des Zivildienstausweises o.ä., die mitgesendet werden muss.
- **Fördermitgliedschaft:** Fördernde Mitglieder unterstützen die OGBW in besonderer Weise, indem sie freiwillig einen höheren Beitrag (mind. 50 €) zahlen.
- **Korporative Mitgliedschaft:** Vereine und Institutionen können als korporative Mitglieder für einen Beitrag von 100 € der OGBW beitreten.
- **Einsendung des ausgefüllten Mitgliedsantrages bitte an den Schriftführer:**
Ulrich Mahler, Eichelgarten 11, 68809 Neulufzheim, Tel. 06205-33845, e-mail: ulrich.mahler@ogbw.de

----- Bitte Mitgliedsantrag hier herausstreichen -----





Übersichtskarte von Baden-Württemberg mit den Land- und Stadtkreisen.

Aus: Die Vögel Baden-Württembergs, Bd. 4: Folienkarten.